



BIRKENFELD A K T U E L L

GEMEINDE



Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Birkenfeld

Freitag, 7. Mai 2021

Einzelpreis € 0,70

Nummer 18

Für die *Welt*
bist Du eine Mutter
Aber für *Deine Familie*
bist Du die Welt

Allen Müttern
einen wunderschönen
Muttertag!



Notdienste

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

für Birkenfeld, Gräfenhausen und Obernhausen

Öffnungszeiten – Jede Woche nach Praxisschluss!
Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V. hat eine einheitliche, kostenfreie Telefonnummer: **116 117**

- **Siloah St. Trudpert Klinikum**
Wilferdinger Straße 67 · 75179 Pforzheim
(Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 – 24.00 Uhr
Mi., 14.00 – 24.00 Uhr, Fr., 16.00 – 24.00 Uhr
Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 – 24.00 Uhr
- **Helios Klinikum Pforzheim (NOK)**
Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim
(Kinder) Mi., 15.00 – 20.00 Uhr, Fr. 16.00 – 20.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag 8.00 – 20.00 Uhr
Telefonische Terminabsprache sinnvoll: Telefon 07231/969 2969
- **Enzkreis-Kliniken Neuenbürg**
Marzeller Straße 46 · 75305 Neuenbürg
(Erw.) Mo. – Fr. geschlossen
Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8.00 – 23.00 Uhr
- **Enzkreis-Kliniken Mühlacker**
Hermann-Hesse-Straße 34 · 75417 Mühlacker
Mo. – Fr. 18.00 – 7.00 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen 7.00 – 7.00 Uhr

Weitere und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter: www.notfallpraxis-pforzheim.de

Sollte es Ihnen aufgrund der Schwere der Erkrankung nicht möglich sein, eine der Notfallpraxen aufzusuchen, werden Sie durch einen Arzt des Fahrdienstes zuhause medizinisch versorgt. Alle dringend notwendigen Hausbesuche werden vom Ärztlichen Fahrdienst der Notfallpraxen in Pforzheim übernommen.

Kostenfreie Online-Sprechstunde

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter
0711 96589700 oder docdirekt.de

Der Allgemeinärztliche Notfalldienst

d.h. die Notfallpraxen und der Fahrdienst, ist unter der folgenden kostenfreien Rufnummer erreichbar:

116 117

In lebensbedrohlichen Situationen

die sofortige Hilfe erfordern, verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst/ bzw. Notarzt unter der

Notrufnummer 112

Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Zentrale: 0 70 82 / 7 96-0 (rund um die Uhr)
Chirurgische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 36
Medizinische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 76
Institut für Anästhesiologie: 0 70 82 / 7 96-0

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen beim DRK unter:

0621 3800807

Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst wenden Sie sich bitte an die Kassenzahnärztliche Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kzvbw.de/>

Tierärztlicher Notdienst

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist.

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen unter:

07231 1332966

Apotheken Bereitschaftsdienst

jeweils von 8.30 Uhr – 8.30 Uhr

Samstag, 08.05.2021:

- Apotheke im Kaufland, Pforzheim-Brötzingen, Am Mühlkanal 4, Tel. **072 31 / 45 43 50**

Sonntag, 09.05.2021:

- Markt-Apotheke, Birkenfeld, Baumgartenstr. 18, Tel. **072 31 / 94 99 37**

Donnerstag, 13.05.2021:

- Bären-Apotheke, Kelttern-Dietlingen, Bahnhofstr. 10, Tel. **072 36 / 98 06 26**

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Rathaus Birkenfeld

Tel. 0 72 31 / 48 86-0, E-Mail: gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Montag & Dienstag	8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 – 13.00 Uhr

Bitte beachten: Für persönliche Vorsprachen bitten wir Sie, telefonisch Termine mit den zuständigen Ämtern zu vereinbaren und bei Ihrem Besuch einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

Rathaus Gräfenhausen, Tel. 0 70 82 / 30 21

In der Regel jeden letzten Donnerstag im Monat, jedoch nur **nach vorheriger Ankündigung im amtlichen Mitteilungsblatt:** 10.00 – 11.30 Uhr zur Sprechstunde des Bürgermeisters

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr: Notruf	112
Notarztwagen / Rettungswagen: Notruf	112
Notruf der Rettungsleitstelle des DRK Pforzheim-Enzkreis e. V.	112
Krankentransporte:	19222
Behinderten-Fahrdienst:	
Lebenshilfe Pforzheim	0 72 31 / 60 95-222
Polizei: Notruf	110
Polizeiposten Birkenfeld	0 72 31 / 47 18 58
wenn nicht erreichbar → Polizeirevier Neuenbürg	0 70 82 / 7 91 20
Gasversorgung: Störung	0 72 31 / 39 38 37 o.
Gasv. Pforzheim Land GmbH (Tag und Nacht)	08 00/7 97 39 38 37
Stromversorgung:	
EnBW Regionalzentrum Nordbaden, Ettlingen	0 72 43 / 1 80-0
Netze BW GmbH Störungsmeldestelle – Strom	08 00 / 3 62 94 77
EnBW Servicetelefon	08 00 / 9 99 99 66
Wasserversorgung:	
während der üblichen Dienstzeit (Rathaus)	0 72 31 / 48 86-43
außerhalb der Dienstzeit (Bauhof)	0 72 31 / 48 20 00

Impressum

Amtliches Mitteilungsblatt - Amtsblatt der Gemeinde Birkenfeld

Herausgeber: Gemeinde Birkenfeld

Verlag: evimedia Inh. Elvira Kälber, Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld, T 07231 4556717, www.evimedia.de, mail@birkenfeldaktuell.de

Druck: Blaich Druck, Herrenalber Str. 85, 75334 Straubenhardt-Conweiler
Verantwortlich für den amtlichen Teil und andere Veröffentlichungen der Gemeinde Birkenfeld:

Bürgermeister Martin Steiner oder sein Vertreter im Amt Tobias Haß, T 07231 4886-12 Marktplatz 6, 75217 Birkenfeld, www.birkenfeld-enzkreis.de, gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:

Evi Kälber, evimedia Visuelle Kommunikation & Verlag für Birkenfeld Aktuell

■ Wohnstift und Pflegeheim Birkenfeld

Dietlinger Straße 138, Anträge und Informationen zur stationären Pflege und Kurzzeitpflege: Tel. 0 72 31 / 4 55 74 - 0, Fax 0 72 31 / 4 55 74 - 74, pflgeheim.birkenfeld@udfm.de

■ Tagespflege Birkenfeld

Dietlinger Straße 111, Anmeldungen können über das Pflegeheim gemacht werden oder direkt: Tel. 0 72 31 / 41 99 400

■ Diakoniestation Birkenfeld

Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, Tel. 0 72 31 / 133 91 01

Kranken- und Altenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe Birkenf., Hausnotruf und Essen auf Rädern: Sprechzeiten: Mo. – Fr. 11.00 – 12.30 Uhr u. n. Vereinbarung. Auch am Wochenende wird der automatische Anrufbeantworter regelmäßig abgehört.

■ Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Beratung über Unterstützungsangebote (Pflegedienste, Tagespflege, Pflegeheime u.a.) und über sozialrechtliche/finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung, Schwerbehindertenausweis, Sozialhilfe, Vollmacht u.a.) Gesprächskreis für pflegende Angehörige. Die Beratung ist kostenlos. Christiane Roth, Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, bha@diakoniestation-neuenbuerg.de
Beratung im Büro und Hausbesuche nach telefonischer Vereinbarung
Telefonische Sprechzeiten Mi 9 – 11 Uhr, Fr 9 – 11 Uhr
Tel.07231-1339 125

Telefonseelsorge: 08 00 / 1 11 01 11

Mobiler sozialer Dienst und hauswirtschaftliche Hilfen:

Deutsches Rotes Kreuz 0 72 31 / 373-285

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH (früher AWO) 0 72 31 / 1 44 24-16

Essen auf Rädern:

Deutsches Rotes Kreuz 0 72 31 / 373-240

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH (früher AWO) 0 72 31 / 1 44 24-17

■ Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.

Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung Tel. **0 72 36 / 279 9897**
Verwaltung Tel. **0 72 36 / 279 99 10**

E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de,

<http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Adresse: Ettlinger Str. 15, 75210 Keltern (Ellmendingen), Eingang Römerstraße.

■ Sternensinsel e.V.: Ambulanter Kinder & Jugendhospizdienst für Pforzheim & Enzkreis, Wittelsbacherstr. 18, 75177 Pforzheim, Tel. 0 72 31

800 10 08 · E-mail: mail@sternensinsel.com, www.sternensinsel.com

■ Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsforschungszentrums:

Fragen zu Krebs? So können Betroffene und alle Ratsuchenden den Krebsinformationsdienst erreichen: Telefonisch kostenfrei unter 0800 420 30 40, täglich von 8 – 20 Uhr. Per E-Mail an krebsinformationsdienst@dkfz.de oder im Internet unter www.krebsinformationsdienst.de und www.facebook.de/krebsinformationsdienst

■ Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige:

Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen. Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim, Tel.: 07231 969 8900. Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

■ Demenzzentrum Enzkreis

Standort Keltern: Bachstr. 32, 75210 Keltern-Dietlingen. Betreuungsgruppe für Demenzzranke Di. von 15.00 – 17.00 Uhr. Angehörigen-gesprächskreise einmal monatlich Mi. Beratungstermine nach Vereinbarung. Tel. 0 72 36 / 130 - 508, Fax 0 72 36 / 130 - 877, E-Mail: demenzzentrum@fachberatung-enzkreis.de

■ Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 0 70 82 / 94 80 12, E-Mail: dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de, www.diakonie-nordschwarzwald.de

■ Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen,

Bürozeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 und Di. und Do. 14.00 – 16.00 Uhr
Termine nach telefonischer Vereinbarung.

■ Begegnungszentrum Neuenbürg

Mo: 13.30 bis 15.30 Uhr, Mi: 13.30 bis 15.30 Uhr Fr: 13.30 bis 15.30 Uhr

DiakonieCafé: Das Café ist derzeit geschlossen

Begegnungszentrum Neuenbürg: Lebensmittel, Secondhand
Geöffnet Mo. 10.30 – 12.30 Uhr/Mi. 13.30 – 15.30 Uhr/Do. 13.30 – 16.30 Uhr.

DiakonieCafé: Geöffnet Mi. 13.30 – 15.30 Uhr und Do. 13.30 – 16.30 Uhr.

■ Die Wohnberatungsstelle des Kreissenorenrat e.V.

Ebersteinstraße 27, 75177 Pforzheim berät und begleitet bei Umbaumaßnahmen, die für ein eigenständiges Leben im Alter und bei Behinderungen notwendig werden. Tel. erreichbar sind wir in den Bürozeiten von Mo. – Fr. 10.00 – 12.00 Uhr unter Tel. 0 72 31 / 35 77 14

■ **Wohnberatung** Tel. 0 72 31 / 373-236
wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de

■ Tagesmütter Enztal e.V. – Beratung + Vermittlung:

Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker, Tel. 0 70 41 / 8 18 47 11,
E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de, Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 Uhr

■ bwlw – Zentrum Pforzheim im Lore Perls Haus

Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik, Offene Sprechstunde (Montag 13.00 – 15.00 Uhr), Sprechstunde für Berufstätige: Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr. Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 1 39 40 80.

■ Jugend- und Suchtberatung

Plan B GmbH Jugend-, Sucht-, und Lebenshilfen: Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige. Schießhausstraße 6, 75173 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 9 22 77 - 0, www.planb-pf.de
Telefonisch erreichbar: Mo., Di., Do. 9.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr, Mi. 14.00 – 18.00 Uhr, Fr. 9.00 – 13.00 Uhr. Termine nach Vereinbarung.

■ **„Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr**
Tel. 01 71 / 8 02 51 10, Tägliche Bereitschaft.

■ Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Goethestr. 41, Pforzheim und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48, Fachstelle für häusliche Gewalt
Terminvergabe unter Tel. 0 72 31 / 4 28 65 - 0

■ Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim Enzkreis

Tel. 0 72 31 / 4 5 76 30, E-mail: kontakt@frauenhaus-pforzheim.de,
www.frauenhaus-pforzheim.de

■ pro familia Pforzheim e.V.

Beratungsstelle, Parkstr. 19 – 21, 75175 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 6 07 58 60
Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik. Beratungstermine können Mo. – Fr. zwischen 9.00 – 12.00 Uhr über die Telefon-Nr. 0 72 31 / 6 07 58 60 oder persönlich vereinbart werden.

■ Fachberatungsstelle Enzkreis: Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung:

Persönliche Beratung, Unterstützung und Information bei: Fragen zur Existenzsicherung, z.B. zu ALG I & II, Kindergeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe, etc.; drohendem Wohnungsverlust und ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen; sozialrechtlichen Ansprüchen. Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westl. Karl-Friedrich-Str. 120, 75172 Pforzheim, Tel. 07231/5661 96-0 (Zentrale),
FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de, www.wichernhaus-pforzheim.de.

■ Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

KISTE Enzkreis – Hilfen für Kinder u. Jugendliche psychisch kranker und suchtkranker Eltern und mit Gewalterfahrung. Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 3 08 70

■ Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

(IBB-Stelle) – für psychisch kranke Menschen im Enzkreis und in der Stadt Pforzheim, Östliche Karl-Friedrich-Straße 9 (2.OG), 75175 Pforzheim, Telefon: 07231/ 39-1086, Mail: ibb-enzkreis@stadt-pforzheim.de
Offene Sprechzeiten jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung.

■ Caritasverband e. V. Pforzheim

Frühe Hilfen des Caritasverband e.V. Pforzheim für den Enzkreis
Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/ Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung. Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei Jahren. Kontakt: 07231-128 844, Email: fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle

28.04. **Ingeburg König geb. Frölich**, Birkenfeld, 90 Jahre

Altersjubilare

In Birkenfeld

10.05. **Ute Koch**, Dietlinger Str. 138 80 Jahre
11.05. **Regina Stielke**, Dietlinger Str. 147 70 Jahre
12.05. **Peter Oelschläger**, Kreuzstr. 28 85 Jahre

In Gräfenhausen / Obernhausen

07.05. **Hanna Richter**, Sonnenstr. 21/1 102 Jahre
08.05. **Sonja Daubenberger**, Arnbacher Str. 8 70 Jahre
10.05. **Gerold Westrich**, Sachsenstr. 6 80 Jahre
11.05. **Hans Künzler**, Mühlgasse 36 80 Jahre

Allen Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche.

Fundsachen

Fundsachen in Gräfenhausen

Fahrrad



Bitte beachten Sie!

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beileger von:

- Fix Getränke
- Kerstin Probst

Öffnungszeiten evimedia – Verlag für Birkenfeld Aktuell

Montag, Mittwoch, Donnerstag 8.30 – 12.30 Uhr
Dienstag 8.30 – 13.00 + 14.00 – 17.00 Uhr
Freitag 10.00 – 14.00 Uhr

Abfuhrplan

Restmüll / Bioabfall

Birkenfeld

Dienstag, 18.05.2021

Gräfenhausen

Mittwoch, 19.05.2021

Leerung der grünen Tonne

Birkenfeld / Gräfenhausen

Donnerstag, 27.05.2021 flach

Freitag, 28.05.2021 rund

Öffnungszeiten

Recyclinghof Birkenfeld

Samstag, 08.05.2021 13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag, 11.05.2021 14.00 – 17.30 Uhr
Mittwoch, 12.05.2021 9.00 – 12.30 Uhr



ACHTUNG in KW 19

wird wegen *Christi Himmelfahrt*
der Anzeigen- und Redaktionsschluss
vorverlegt!

Anzeigenschluss:

• **Montag, 10.05.2021**
17.00 Uhr

Redaktionsschluss:

• **Dienstag, 11.05.2021**
10.00 Uhr

Birkenfelder „Sperrmüll-Markt“ und Tierhilfe

Bei Interesse wenden Sie sich an die Telefonzentrale
der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Telefon-Nr. (0 72 31) 48 86-0

Durch den „Sperrmüll-Markt“ und die Tierhilfe hoffen wir einen kleinen Beitrag zur Reduzierung des Sperrmülls zu leisten und Tieren die entlaufen/entflogen oder zugelaufen/zugeflogen sind zu helfen.

Die Gemeindeverwaltung tritt beim „Sperrmüll-Markt“ jedoch nur als Vermittler für die Veröffentlichung selbst auf! Die Abholung/Zustellung muss dann zwischen Abgeber und Interessent selbst abgeklärt werden. Deshalb ist es wichtig, dass Abgeber/Suchende ihre genaue Adresse und Telefon-Nummer angeben und die abzugebenden/gesuchten Gegenstände genau beschrieben werden.

Die Veröffentlichung ist einmalig. Falls eine zweite Veröffentlichung gewünscht wird, muss sich der Abgeber/Suchende noch mal bei der Gemeindeverwaltung melden.

Folgende Gegenstände sind zu verschenken:

- eine Jugendzimmerschrankwand,
neutral B:190 cm; H: 200 cm; T: 30 cm
- Papierdeckelsammlung, 500 St., verschiedene Motive
LapTop „Aldi“, funktionsfähig
- Lattenrost 90 cm x 2 m, neuwertig
- Kleiderschrank und teilweise offenes Bücherregal nussbaumfarbig,
B 90 cm, H 2 m, T 56 cm bzw 48 cm
- Esszimmertisch rund hellbraun Dm 1.10 m, ausziehbar mit 4 Stühlen
- Sideboard hellbraun mit 4 Schubladen und zwei Türen,
B 2 m, H 80 cm, T 40 cm
- Fernsehtisch hellbraun mit Glasfach, B 75 cm, H 50 cm, T 40 cm

Folgende Gegenstände werden kostenlos gesucht:

- Benzin Rasenmäher
- Gartenrutsche

Amtliche Bekanntmachungen

Jugendgemeinderat Birkenfeld

www.jgr-birkenfeld.de



Absage Jugendgemeinderatssitzung

Die für **Montag, 10. Mai 2021** vorgesehene Sitzung des Jugendgemeinderates **fällt**, mangels beratungsfähiger Tagesordnungspunkte, **aus**. Wir bitten um Beachtung.

BODENRICHTWERTE ZUM 31.12.2020

(1) Gemäß § 196 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) hat der Gutachterausschuss für Grundstückswerte in Birkenfeld die in den Bodenrichtwertkarten angegebenen Bodenrichtwerte nach den Bestimmungen des Baugesetzbuchs, der Gutachterausschussverordnung (§ 12 GuAVO BW) vom 11.12.1989 (GBl. 1989 S. 541), geändert durch VO vom 15.02.2005 (GBl. 2005 S. 167) und der Immobilienwertermittlungsverordnung (§ 10 ImmoWertV) vom 19.05.2010 (BGBl. 2010 I S. 639) zum Stichtag 31.12.2020 ermittelt.

(2) Der Bodenrichtwert ist der durchschnittliche Lagewert des Bodens für eine Mehrheit von Grundstücken, für die im Wesentlichen gleiche Nutzungs- und Wertverhältnisse vorliegen. Er ist bezogen auf den Quadratmeter Grundstücksfläche eines Grundstücks mit definiertem Grundstückszustand (Bodenrichtwertgrundstück). Bodenrichtwerte werden für baureifes und bebauten Land, gegebenenfalls auch für Rohbauland und Bauerwartungsland sowie für landwirtschaftlich genutzte Flächen abgeleitet. Für sonstige Flächen können bei Bedarf weitere Bodenrichtwerte ermittelt werden. Bodenrichtwerte haben keine bindende Wirkung.

(3) Die Bodenrichtwerte sind in bebauten Gebieten mit dem Wert ermittelt worden, der sich ergeben würde, wenn die Grundstücke unbebaut wären.

(4) Abweichungen eines einzelnen Grundstücks von dem Bodenrichtwertgrundstück in den wertbeeinflussenden Merkmalen und Umständen - wie Erschließungszustand, spezielle Lage, Art und Maß der baulichen Nutzung, landwirtschaftliche Nutzungsart, Bodenbeschaffenheit, Grundstücksgestalt - bewirken in der Regel entsprechende Abweichungen seines Verkehrswertes von dem Bodenrichtwert. Bei Bedarf können Antragsberechtigte nach § 193 BauGB ein Gutachten des Gutachterausschusses für Grundstückswerte über den Verkehrswert beantragen.

(5) Die Bodenrichtwerte werden grundsätzlich altlastenfrei ausgewiesen. Der Wert vorhandener baulicher Anlagen, Anpflanzungen etc. ist nicht berücksichtigt.

(6) In Sanierungsgebieten, in denen die besonderen sanierungsrechtlichen Vorschriften gemäß den §§ 152 – 156 Baugesetzbuch anzuwenden sind, verstehen sich die Bodenrichtwerte, als wenn eine Sanierung weder beabsichtigt noch durchgeführt worden wäre.

(7) Ansprüche gegenüber den Trägern der Bauleitplanung, den Baugenehmigungs- oder den Landwirtschaftsbehörden können weder aus den Bodenrichtwerten, den Abgrenzungen der Bodenrichtwertzonen bei zonalen Bodenrichtwerten, noch aus den sie beschreibenden Attributen abgeleitet werden.

(8) Die Bodenrichtwertkarten, in der die einzelnen Richtwerte ersichtlich sind, liegen bei der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses im Rathaus Birkenfeld, Marktplatz 6, Zimmer 2.06, öffentlich aus. Bei Interesse können unter der Telefonnummer 07231/4886-52 Termine zur Einsichtnahme vereinbart werden.

Die Richtwertkarten von Birkenfeld und Gräfenhausen können bei der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses zum Preis von jeweils 10,00 € erworben werden.

Die Richtwertkarten können ebenfalls auf der Internetseite der Gemeinde Birkenfeld (www.birkenfeld-enzkreis.de) eingesehen werden.

75217 Birkenfeld, 07.05.2021

gez. Thomas Schroth

Vorsitzender des Gutachterausschusses der Gemeinde Birkenfeld

Aktuelle Abfahrtszeiten des Friedhofsbusses

immer mittwochs: (nicht an Feiertagen)

13.28 Uhr: Birkenfeld-Sonne, Pflegeheim

13.29 Uhr: Birkenfeld-Sonne/HS Schönblickweg – Ecke Dietlinger Str.

13.30 Uhr: Birkenfeld-Sonne/HS Dietlinger Str. 75

13.34 Uhr: Heimig, Ecke Kirchweg

13.36 Uhr: Ecke Daimlerstr./Kirchweg

13.40 Uhr: Kirchplatz, Haltestelle

13.43 Uhr: Gründle, Wohnheim

13.48 Uhr: Ankunft Waldfriedhof

Rückfahrt: 14.45 Uhr / Fahrpreis: 1,-- € pro Person und Strecke

individuelle Computertechnik

www.ictedv.de - info@ictedv.de

- Rechnerysteme
- Standardsoftware
- PC - Reparaturen
- Wartungsservice
- Systemberatung
- Netzwerktechnik
- Interneteinrichtung
- TK-Anlagen, ISDN, DSL



Jürgen Gayer - 75217 Birkenfeld - Panoramastraße 11
Telefon: 0 72 31 - 949 959, Fax: 48 18 46

Anzeige

Freiw. Feuerwehr Birkenfeld

www.ffbirkenfeld.de



ALARMSIGNALE SIND PFLICHT



Sie wohnen bei einem Feuerwehrhaus oder an einer Hauptstraße. Nachts um 3 Uhr fährt mit lautem Signal die Feuerwehr an ihrem Haus vorbei.

Sie werden wach. Was denken Sie?

- Hoffentlich können die Feuerwehrleute noch rechtzeitig helfen?
- Die werden doch nicht zu uns kommen?
- Sind alle unsere Kinder zu Hause?
- **Müssen die so einen Krach machen und mich in meiner Nachtruhe stören?!**

Wird die Feuerwehr alarmiert, zählt jede Sekunde. Minuten entscheiden oftmals über Leben und Tod, über kleines Feuer oder Großbrand mit riesigem Sachschaden. Deshalb hat die Feuerwehr die Pflicht im Schadensfall möglichst schnell an der Einsatzstelle zu sein. Und dabei hilft ihr das sog. Wegerecht nach § 38 Straßenverkehrsordnung. Dieses kann aber nur mit Blaulicht und Martinhorn eingefordert werden. Das bedeutet „alle übrigen Verkehrsteilnehmer haben sofort freie Bahn zu schaffen.“ Das Blaulicht allein ist hierfür unzulässig.

**WIR FÜR EUCH!
IHR MIT UNS?**

Stellen sie sich vor, dass diese „krachmachenden“ Feuerwehrleute

- vor 3 Minuten noch selbst in ihren Betten waren.
- ab 6 Uhr auch wieder zur Arbeit müssen.
- die nächsten 2 oder 3 Stunden nicht mehr schlafen werden (was oft auch ihre Familien betrifft)

Ihre Feuerwehr – Tag und Nacht für Sie einsatzbereit – dankt Ihnen für Ihr Verständnis.

#WirFürEuch!IhrMitUns?

Birkenfelder Kartoffeln, Eier, Mehl.

– Direkt vom Erzeuger –

Jeden Samstag, 10 – 12 Uhr
an unserer Scheune oder

24h am Automat (Kreisverkehr
Regelbaum/Alte Pforzheimer Str.)

Landfrisch
Markus Dietz

Anzeige



Im Moment sind wir mit unserem bewährten Bestell- und Abholservice für Sie da!

So können Sie bestellen

• E-Mail

Auf unserer Homepage www.gemeindebibliothek-birkenfeld.de finden Sie unseren Onlinekatalog FINDUS. Hier können Sie vorhandene Medien recherchieren. Wenn ein Medium verfügbar ist, können Sie es auf den Merkzettel des FINDUS-Kataloges setzen, der in eine Excel-Datei umgewandelt werden kann. Diese können Sie uns einfach per E-Mail info@gemeindebibliothek-birkenfeld.de zusenden. Natürlich können Sie Ihre Bestellung auch ohne Merkzettel aufgeben.

• Telefon

Sie erreichen uns unter Telefon 07231.472706

• Wunschkarte

Unser erfahrenes Bibliotheksteam stellt Ihnen auch gerne Medienpakete zusammen. Es genügt, wenn Sie uns Ihre Wünsche mitteilen (z. Bsp. Krimipaket, Romane, Historisches, ein Paket für einen 4jährigen Jungen usw.)

So können Sie Ihre Medien abholen

Bitte teilen Sie uns bei Ihrer Bestellung unbedingt mit, an welchem Tag Sie Ihre Medien abholen möchten (z. Bsp. Abholung Do, 22.04.2021). Wir melden uns nur bei Ihnen, wenn eine Abholung an Ihrem Wunschtage nicht möglich wäre.

Unsere aktuellen Abhol- und Rückgabezeiten

Dienstag 10:00 – 13:00 Uhr

Donnerstag 17:00 – 19:30 Uhr

An diesen Tagen ist auch die Rückgabe der ausgeliehenen Bücher ohne Terminvereinbarung möglich. Aus Gründen der Hygiene werden die Medien erst nach 1 Woche von uns zurückgebucht - wundern Sie sich also nicht, wenn diese weiterhin auf Ihrem Leserkonto erscheinen. In der Bibliothek gelten die aktuellen Hygienevorschriften (Mund-Nasen-Schutz).

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis und hoffen, dass wir so gemeinsam gut durch diese besondere Zeit kommen.

Leselina ist da!



Unser Leselino, der bisher die Vorschulkinder durch den Büchereiführerschein führt, hat eine neue Freundin. Leselina ist bei uns eingezogen! Leselina, die Büchertaschenraupe, besteht aus 32 Taschen und einem kuscheligen Kopf. Sie wird in ihren Taschen Bilderbücher in die Kindergärten bringen, dort jede Gruppe ein paar Tage besuchen, so dass alle Kinder ausgiebig schmökern können und anschließend wieder zu uns in die Bibliothek zurück kehren. Damit unsere Leselina bei uns einziehen konnte, musste einiges passieren. So danken wir an dieser Stelle allen, die uns eifrig ihre alten Jeans gespendet haben, aus diesen wurden die Taschen genäht! Ein ganz großer Dank gebührt Bettina Piskovy vom Modestudio Piskovy in Kämpfelbach, die viele Stunden erübrigt hat um uns die vielen Taschen professionell zu nähen. Wir sind vom Ergebnis begeistert! Im Moment präsentieren wir die Leselina in unserem Schaufenster, vielleicht möchten Sie ja einmal vorbei kommen und sie anschauen.

Ein idyllisches Stück Alt-Birkenfeld – Von Großfeuer verschont - Später abgebrochen

Die in der heutigen Ausgabe abgedruckte Zeichnung zeigt ein Gebäude im Oberdorf. In dem dazugehörigen Artikel in den Birkenfelder Nachrichten vom Jahr 1960 schwärmt der Verfasser von der reizvollen Gestaltung des netten Häuschens. Mit viel Glück blieb dieses Haus bis in die Nachkriegszeit erhalten. Denn am 21. Oktober 1932 wüthete in der unmittelbaren Nachbarschaft ein Großbrand, dem 5 Wohnhäuser und 8 Scheunen zum Opfer fielen und 30 Personen obdachlos machten.



Die Ursache des Brandes war schnell aufgeklärt: Während seine Eltern und Geschwister abwesend waren, spielte ein 5jähriger Junge gegen 10 Uhr im Stall mit Streichhölzern. Dabei entstand ein kleines Feuer, das sich schnell über die ganze Scheune ausbreitete. Der Besitzer war mit seinem Kuhgespann auf dem Felde. Als er den Feuersausbruch im Dorf merkte, eilte er heimwärts. Unterdessen hatte das Feuer mit rasender Geschwindigkeit auf die angebauten Scheunen und Wohnhäuser übergreifen, so dass der ganze Häuserkomplex in hellen Flammen stand. Die Birkenfelder Feuerwehr wurde mittels Sirene, Rathaus- und Kirchenglocken herbeigerufen. Ausserdem war die Weckerlinie von Neuenbürg und Pforzheim im Einsatz. Mit viel Glück konnte ein Übergreifen des Brandes auf weitere Gebäude verhindert werden. Dies drückt sich auch in folgender Anzeige von Paul Fix aus, die im Entzäler erschien.

Dass das Phänomen des Katastrophentourismus keine moderne Erscheinung ist, geht aus dem Bericht des Entzälers hervor, der kurz nach der Brandkatastrophe erschienen ist.

„Der gestrige Sonntag stand völlig im Zeichen des Fremdenverkehrs. Aus allen Richtungen kamen die Besucher, um die Brandstellen vom letzten Großfeuer zu sehen.“

Ein ausführlicher Bericht über den Großbrand erschien im Entzäler vom 22. Oktober 1932. Wer Interesse hat, kann diesen Artikel online auf der Homepage des Kreisarchivs Calw einsehen.

In die Medienwelt des Kreisarchivs kommt man über die Internetadresse <https://digital.kreisarchiv-calw.de>.

Man sucht das abgebildete Haus heute vergeblich. Es stand in der oberen Hauptstraße. Es wurde in der neueren Zeit abgebrochen und durch einen Neubau ersetzt. Dort zweigt heute der Eibenweg von der Hauptstraße ab. (Horst Gabel)

Seit 1946
Baral
Fliesen
Natursteine

Adam-Opel-Straße 1
75217 Birkenfeld
Tel.: 07231 - 94 99 94
E-mail: info@fliesen-baral.com
www.fliesen-baral.com

Qualität
mit Wohlfühlfaktor

Besuchen Sie uns auf facebook.

Zeppelinstraße in Birkenfeld länger gesperrt

Wegen Bauarbeiten muss die Sperrung der Zeppelinstraße in Birkenfeld **bis Dienstag, 11. Mai** verlängert werden. Der Verkehr zur B 294 wird weiterhin über die Baumgarten- und die Bahnhofstraße umgeleitet. (enz)

Selbsthilfegruppe „optimenz“ trifft sich virtuell

Die Selbsthilfegruppe „optimenz“ bringt Menschen zusammen, die mit Einschränkungen kognitiver Art leben, das heißt zum Beispiel mit Gedächtnisproblemen oder Orientierungsschwierigkeiten, wie sie beispielsweise bei einer Demenz auftreten können. Es verbindet sie der Wunsch, Erfahrungen auszutauschen und von anderen zu hören, wie sie mit ihrer Lebenssituation zurechtkommen.

In zwangloser und geschützter Atmosphäre finden die Treffen normalerweise alle 14 Tage im Landratsamt Enzkreis in Pforzheim statt. Eine Sozialarbeiterin des DemenzZentrums kümmert sich um die Rahmenbedingungen. Seit der Pandemie treffen sich die Mitglieder der Selbsthilfegruppe nun wöchentlich und zwar über Video-Meetings **montags vormittags von 10:30 bis 11:30 Uhr**. Das könnte interessant sein für Menschen, die einen weiten Anfahrtsweg scheuen. Neu Interessierte sind jedenfalls jederzeit willkommen und werden bei technischen Fragen gerne unterstützt. Das E-Mail zur Einwahl wird jeweils wenige Tage zuvor verschickt. Die nächsten Treffen sind am **3. und 10. Mai**. Für **Anmeldungen und Fragen** stehen Sandra Langer oder Sylke Kopp vom consilio in Mühlacker unter Telefon 07041 8974500 oder per Mail an demenzzentrum@enzkreis.de gerne zur Verfügung. (enz)

Moderne Fassaden- und Raumgestaltung
Lackier- und Tapezierarbeiten
Wärmedämmung, Edelputz im Innen- und Außenbereich
Verlegung von Teppich- und PVC-Böden sowie Laminat- und Korkböden

Dietlinger Str. 149 • 75217 Birkenfeld • Tel. 07231/4 1971 87
 Handy 01 75/4 49 19 08 • Luigi.Picone@web.de

Anzeige

Meisterbetrieb seit 1983 **Bernd Vollmer**
Elektroinstallationen

- Elektroinstallationen
- Elektroheizungen
- Sprechanlagen
- Kameraüberwachung
- Bustechnik
- Antennenanlagen
- Verkauf und Reparatur von Elektrogeräten
- EDV-Vernetzungen
- Smart Home

Bernd Vollmer · Dietlinger Str. 149 · 75217 Birkenfeld
 Tel.: 07231 - 480254 · Mobil 0171 - 5800991
 Email: vollmer-elektroinstallationen@web.de

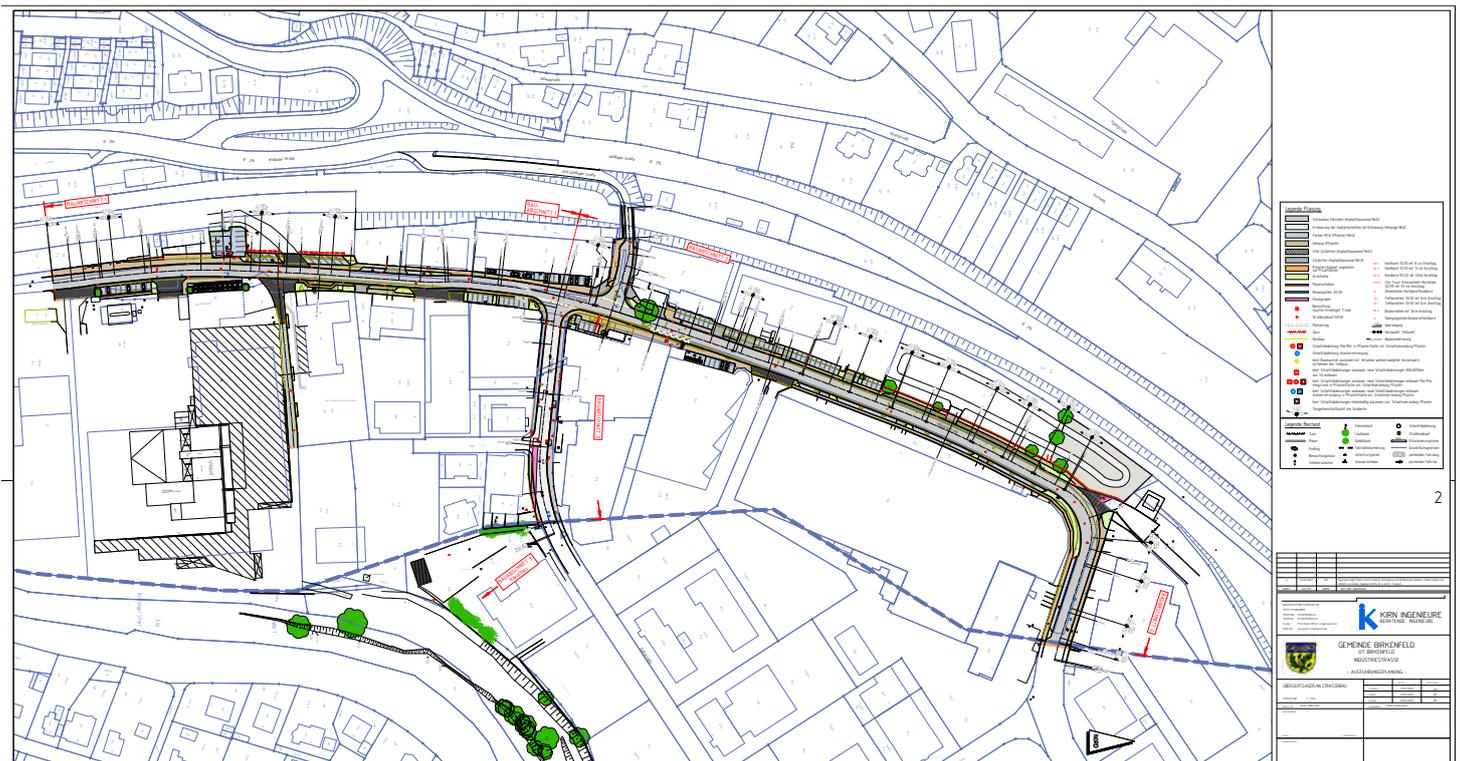
Anzeige

Ab 10. Mai bis Ende 2022:

Abschnittsweise Vollsperrung der Industrie- bzw. der Enzstraße in Birkenfeld

Vom 10. Mai bis Ende 2022, also für rund ein Jahr, müssen die Industrie- und anschließend die Enzstraße in Birkenfeld abschnittsweise voll gesperrt werden. Die Umleitungstrecken sind ausgeschildert.

Wie das Straßenverkehrs- und Ordnungsamt des Enzkreises und die Gemeinde Birkenfeld mitteilen, sollen in mehreren Bauphasen die Industrie- und die Enzstraße ausgebaut und Ver- beziehungsweise Entsorgungsleitungen verlegt werden. Die Maßnahme spielt insbesondere eine Schlüsselrolle für weitere Projekte der Birkenfelder Abwasserbeseitigung. (enz)



Spannende Geschichten über starke Frauen* - Podcast-Reihe „Women of Vision“ des Frauenbündnisses Pforzheim Enzkreis erfolgreich gestartet

Lange haben das Frauenbündnis und die Gleichstellungsbeauftragten des Enzkreises und der Stadt Pforzheim, Kinga Golomb und Susanne Brückner, an der Entwicklung des Projekts „Women of Vision“ gearbeitet - jetzt ist die erste Folge einer ganzen Podcast-Reihe endlich online. Im Fokus des Podcasts stehen Vorbilder, sogenannte „role models“ aus dem Kreis und der Stadt, die andere inspirieren sollen. In Gesprächen mit den role models sollen Einblicke in das Leben interessanter weiblicher oder diverser Persönlichkeiten gegeben werden. Wer sind sie und welche Erfahrungen möchten sie weitergeben? „Es geht um Ermutigung und gegenseitige Stärkung auf dem Weg zu unserer Vision, die gleichberechtigte Teilhabe von Frauen* in Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Gesellschaft und Familie zu fördern“, umreißen die Organisatorinnen das Ziel.

In der ersten „Women of Vision“-Podcast-Folge erzählt Kerstin Morawek von ihrem spannenden Leben als Mutter, Ingenieurin und selbstständiger Kommunikationstrainerin. Ihr gesamtes Leben wurde von Umbrüchen geprägt und davon, diese Veränderungen in die eigene Hand zu nehmen. Wie sie ihr Leben so erfolgreich meistert und was sie dabei inspiriert, darüber spricht sie mit den beiden Moderatorinnen Eliane Wikert und Natalie Dreher. Die gesamte Podcast-Folge ist abrufbar unter www.womenofvision.de und auf allen gängigen Podcast-Plattformen. Über die nächsten Monate sind weitere Podcast-Folgen mit spannenden Persönlichkeiten aus dem Enzkreis und der Stadt Pforzheim geplant - unter anderem mit der Sternenfelser Bürgermeisterin Antonia Walch und der Leiterin der AIDS-Hilfe Pforzheim, Claudia Jancura. Infos zum Projekt und zu den weiteren Podcasts gibt es auch auf dem Instagram-Account des Frauenbündnisses ([Frauenbueundnis_pforzheim_enz](https://www.instagram.com/frauenbueundnis_pforzheim_enz/)). (enz/stp)



Die erste Podcast-Aufnahme fand im Studio von Ton-Bild-Schau im Kreativzentrum EMMA statt. Mit dabei waren (v.l.n.r.) Eliane Wikert, Natalie Dreher, Kinga Golomb und Kerstin Morawek. Alle Anwesenden wurden im Vorfeld der Aufnahme negativ auf Corona getestet.

(enz/stp, Foto: Sebastian Seibel)

die Ziele der ersten Online-Erhebung des Jugendamtes Enzkreis. „Wir wollen erfahren, wie zufrieden die Kommunen in Bezug auf verschiedene Themen sind und an welchen Stellen sie planerisch unterstützt werden können. Die Erhebung bündelt und ersetzt einige kommunale Abfragen wie beispielsweise die jährliche Erhebung zur Bedarfsplanung der Kindertagesbetreuung“, erläutert Jugendhilfeplaner Paul Renner. Dadurch müssten keine Meldungen doppelt erfolgen. Die Erhebung soll alle drei bis fünf Jahre fortgeschrieben werden. Erhoben werden laut Renner Daten zu drei Bausteinen: „Es geht uns in der ersten Erhebung um Ergebnisse aus den Bereichen der Frühen Hilfen und Familienbildung, der Kindertagesbetreuung und der Jugendarbeit und Schulsozialarbeit.“

Wie Jugendamtsleiter Wolfgang Schwaab ergänzt, werden die Ergebnisse im Anschluss ausgewertet und aufbereitet. Ein kreisweiter Bericht werde dann den politischen Gremien vorgelegt: „Angepeilt haben wir dazu den Jugendhilfeausschuss im Herbst. Bei Interesse erstellen wir kleinräumige Auswertungen der statistisch belastbaren Ergebnisse für alle Kommunen.“ Dabei entstünden dann kommunale Jugendhilfeberichte, die durch weitere Parameter wie beispielsweise die Anzahl der Hilfen zur Erziehung oder Bevölkerungsstrukturdaten ergänzt werden. Dadurch seien kleinräumige und gemeindeschärfte Planungen vor Ort noch besser möglich.

„Trotz der seit über einem Jahr anhaltenden Pandemie gehen die strategischen Planungen im Jugendamt weiter“, fasst Sozialdezernentin Katja Kreeb zusammen. Die Online-Erhebung zur Jugendhilfeplanung ergänze die Erarbeitung des digitalen Jugendhilfeplans, der Teil der Sozial- und Jugendhilfeplanung wird. In den letzten Monaten seien viele Themen und Projekte angestoßen worden, um den Landkreis und die Jugendhilfe noch besser zu machen. „Wir sind zuversichtlich, dass wir erste Ergebnisse Ende des Jahres präsentieren können und einen Zukunftsplan für die nächsten fünf Jahre aufstellen können. Denn die Herausforderungen werden nach Corona nicht weniger. Wir rechnen damit, dass die Hilfesysteme in den nächsten Jahren noch mehr in Anspruch genommen werden. Dies lässt sich aus einer bundesweiten Jugendamtsbefragung ableiten.“



Der Jugendhilfeplaner Paul Renner, Sozialdezernentin Katja Kreeb und Jugendamtsleiter Wolfgang Schwaab (v.li.) präsentieren die drei Themen-Bausteine der Online-Befragung.

(Foto: enz, Fotografin: Carolin Stelzner)

Fernseh-, Kabel-, Sat-Kundendienst

aller Fabrikate, schnell und preiswert

– Meisterservice –

TRONSER

Pforzheim, Durlacher Str. 2, Telefon 0 72 31 / 91 95-0
www.tronser-elektro.de

Anzeige

Online-Erhebung zur Jugendhilfeplanung im Enzkreis 2021 – Planungen gehen trotz Corona weiter

Gezielte Auswertungen für alle 28 Enzkreis-Kommunen, die Bündelung von Abfragen sowie eine bedarfsgerechte Jugendhilfeplanung - das sind

Gestaltung einer gemeinsamen Freizeitregion Pforzheim/Enzkreis: Meinung der Bürgerinnen und Bürger ist gefragt!

Um die Attraktivität der Region zu steigern und damit auch den Tourismus zu stärken, wollen die Stadt Pforzheim und das Landratsamt Enzkreis künftig noch enger zusammenarbeiten und ein gemeinsames Freizeit- und Naherholungsprogramm entwickeln. „Dabei soll sich natürlich auch die Bürgerschaft Ideen einbringen können“, erklären der Wirtschaftsbeauftragte des Enzkreises Jochen Enke und Isabell Prior, Leiterin des Tourismusmarketings beim Eigenbetrieb Wirtschaft und Stadtmarketing Pforzheim (WSP). Aktuell haben daher vier Masterstudentinnen des Studienganges Nachhaltige Tourismusentwicklung der Hochschule Heilbronn eine Online-Umfrage konzipiert. Ihr Ziel ist es, herauszufinden, was die Menschen in ihrer Heimatregion erleben, was sie besonders schätzen und welche Anregungen sie für die Freizeitgestaltung haben. Von diesen Tipps werden Einheimische wie Touristen gleichermaßen profitieren, sind Enke und Prior überzeugt und würden sich daher über eine rege Beteili-

gung freuen. Die Befragung dauert nur wenige Minuten. Die Teilnahme ist freiwillig und alle Angaben werden anonymisiert behandelt. Wer sich **bis zum 19. Mai** daran beteiligen möchte, findet die Umfrage auf www.enzkreis.de unter der Rubrik Wirtschaft und Tourismus. Für Fragen oder Anregungen stehen Isabell Prior (Telefon 07231 39-3710, Isabell.Prior@ws-pforzheim.de) oder Jochen Enke (07231 308-9266, Jochen.Enke@enzkreis.de) jederzeit gerne zur Verfügung. (enz)

Zukunftsbilder der Landwirtschaft 2030 gesucht

Fotoaktion im Enzkreis, Pforzheim und Landkreis Böblingen startet



Fotografieren für die Forschung: Das Team vom Forschungsprojekt Öko-Valuation und die Bio-Musterregion Enzkreis suchen ab sofort „**Zukunftsbilder der Landwirtschaft 2030**“. Alle aus dem Enzkreis, Pforzheim und dem Landkreis Böblingen sind aufgerufen, ihre Vision von der künftigen Landwirtschaft mit dem Handy oder der Kamera einzufangen. Die Fotos können Hightech im Stall oder auf dem Acker, bunte Wiesen, freilaufende Hühner und vieles mehr darstellen. Sie sollen zeigen, wie die Menschen in Zukunft von und mit der Landwirtschaft leben sollen, wie es den Tieren im Stall gehen kann oder wie wir uns künftig ernähren möchten. Anders als bei klassischen Fotowettbewerben geht es bei dieser Aktion weniger um das perfekte Bild, sondern um die persönliche Perspektive der Fotografierenden. „Wir sind sehr gespannt auf die Einsendungen unserer Bürgerinnen und Bürger sowie auf die Interpretationen der Forschungsgruppe“, meint Dezent Dr. Daniel Sailer vom Landratsamt Enzkreis.

Die Fotoaktion läuft **vom 1. Mai bis zum 31. August**. Mitmachen können alle. Eine Person kann maximal drei Fotos einsenden. Unter den Teilnehmenden verlosen die Initiatorinnen jeden Monat attraktive Preise im Wert von 60 Euro wie Bio-Genusskisten oder Einkaufsgutscheine. Mit dem Fotoaufruf möchten Wissenschaftlerinnen der Universitäten Hohenheim und Tübingen herausfinden, welche Art der Landwirtschaft und Ernährung sich die Menschen in ihrer Region wünschen. Besonders aussagekräftige Bilder sollen im Herbst einer Ausstellung in Pforzheim gezeigt werden. Mehr Informationen zur Aktion und dem Einsenden der Fotos unter www.oekovaluation.de/fotoaktion.

oekovaluation.de
WERTE UND NORMEN IN DER LANDWIRTSCHAFT

Kirchliche Nachrichten

Zwischen Ostern und Pfingsten

Liebe Birkenfelderinnen und Birkenfelder, in den kommenden Wochen möchte Sie der Ökumeneausschuss Birkenfeld mit auf den Weg nehmen „zwischen Ostern und Pfingsten“. Die Ostertage liegen nun schon eine Zeit lang zurück und eine erhoffte Änderung der Pandemiesituation ist nicht eingetreten. Wir sind auf dem Weg. Schauen wir an den Wegesrand, entdecken wir die Geschenke der Natur, da grünt und blüht es, die Luft ist frisch und klar, Quellen sprudeln. Viele sind sicher auch den Osterweg gegangen und haben die Geschichte vom „Osterküken“ mitverfolgt. Welche Vorfreude hatte das Küken auf den großen Tag. Auch wenn im Moment vieles für eine eher gedrückte Stimmung sorgt, dürfen wir nicht vergessen auch positives um uns herum wahrzunehmen und nicht nur resigniert in die Zukunft schauen. Wie schon in der Adventszeit wollen wir Mitglieder des Ökumeneausschusses Ihnen in den nächsten Wochen kleine Gedankenanstöße, die uns bewegt haben, die uns begleiten, vorstellen.



Anbei ein „Pfingst-Gebet“ aus der Alten Kirche:

**Atme in mir, du Heiliger Geist,
dass ich Heiliges denke,
Triebe mich, du Heiliger Geist,
dass ich Heiliges tue,
Locke mich, du Heiliger Geist,
dass ich Heiliges liebe,
Stärke mich, du Heiliger Geist,
dass ich Heiliges hüte
Hüte mich, du Heiliger Geist,
dass ich das Heilige nimmer verliere.**

Augustinus zugeschrieben
(gefunden von: David Dengler)

Wir wünschen Ihnen gesegnete und behütete Tage.
Adieu – geh mit Gott, bis wir uns wiedersehen.

Evangelische Kirchengemeinde Birkenfeld www.evangelische-kirche-birkenfeld.de



Pfarrbüro – Schwabstr. 36, pfarrbuero@evangelische-kirche-birkenfeld.de

Frau Eisele Tel. 072 31 / 13 39 - 150

Montag: 14.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch – Freitag: 10.00 – 13.00 Uhr

Pfarramt I Pfarrer Stefan Wannenwetsch Tel. 072 31 / 13 39 - 153

Pfarramt II Pfarrer David Dengler Tel. 072 31 / 13 39 - 145

Kirchenpflege Markus Eberle Tel. 072 31 / 13 39 - 130

Mo., Di., Do.: 8.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Fr.: 8.00 – 13.00 Uhr Mi.: geschlossen

Diakonat – zurzeit nicht besetzt! Tel. 072 31 / 13 39 - 134

Martin-Luther-Gemeindehaus

Regina Shin Tel. 072 31 / 13 39 - 136

Mesnerin Roswitha David Tel. 072 31 / 47 14 07

Diakoniestation Birkenfeld

Geschäftsführung Frau Bellhäuser Tel. 072 31 / 13 39 - 108

Pflegedienstleitung Frau Kühnhold Tel. 072 31 / 13 39 - 101

Verwaltung Tel. 072 31 / 13 39 - 107

Kindergärten: Kreuzstraße Tel. 072 31 / 13 39 - 167

Jahnstraße Tel. 072 31 / 13 39 - 160

Schönblickweg Tel. 072 31 / 13 39 - 177

Wacholderstraße Tel. 072 31 / 13 39 - 170

ALLERWELTS-Kleiderlädle, wegen Corona vorübergehend geschlossen.

Hauptstr. 21 (über der Post): Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag: 14.00 – 17.00 Uhr, Mittwoch: 9.00 – 12.00 Uhr.

Erneuter Gottesdienstlockdown bis Pfingsten

Aufgrund des aktuellen Infektionsgeschehens und der damit verbundenen Vorgabe unserer Kirchenleitung haben wir uns im Kirchengemeinderat

Wir machen Ihr Bad!

SCHELER

Stefan Scheler
Grundstraße 26
75217 Birkenfeld
Tel.: 07082 792892
info@scheler-sanitaer.de
www.scheler-sanitaer.de

Sanitärtechnik
Blechnerei
Kernbohrungen
Kunststoffabdichtungen
Kundendienst

Anzeige